Avance® Solo Leitfaden

Unterdruck-Wundtherapiesystem



Avance[®] Solo

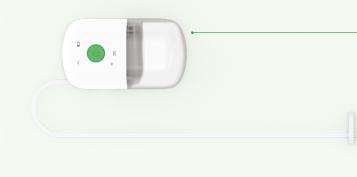
Einweg-Unterdrucktherapie ohne Kompromisse



Einweg-Unterdrucktherapie ohne Kompromisse

Avance[®] Solo für ciNPT & dNPWT

Avance[®] Solo ist ein tragbares Einweg-Unterdrucktherapiesystem¹, welches für die Anwendung und Entfernung von geringen bis mässigen Mengen von Exsudat bei geschlossenen chirurgischen oder offenen Wunden indiziert ist. Es fördert eine schnellere Heilung und die Patientenmobilität wird nur wenig eingeschränkt. Bei geschlossenen chirurgischen Wunden werden Ereignisse, wie Infektionen an der Operationsstelle reduziert.



Erzeugt für 14 Tage einen Unterdruck von –125 mmHg^{2,3}

Überschüssiges Exsudat wird in den 50ml Kanister abgeleitet, wodurch die Gefahr einer vollständigen Sättigung des Verbands reduziert wird⁴

Das Avance[®] Solo System verfügt über visuelle und akustische Warnhinweise bei Leckage, Verstopfung und schwacher Batterie. Therapieausfälle oder Systemprobleme können sofort behoben werden, damit die Therapie fortgesetzt werden kann²⁵⁻⁷

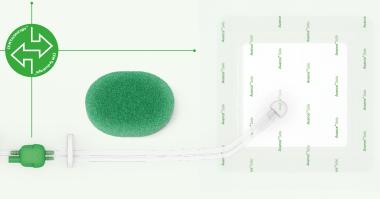
avancesolo.com/de-ch

Besuchen Sie die Avance® Solo Website für vollständige Produktinformationen, Erfahrungsberichte, Fallbeispiele, Anleitungsvideos und mehr.



Kontinuierlicher, regulierter Unterdruck

Die Controlled Fluid Management (CFM)-Technologie™ (=kontrolliertes Exsudatmanagement) ist eine Kombination aus kontrolliertem Luftstrom, absorbierendem Verband und distalem Kanister. Es ermöglicht dem Avance Solo System einen kontinuierlichen, gleichbleibenden Unterdruck an der Wunde zu erhalten und Exsudat von der Wunde in den Kanister zu transportieren^{1,4,8}.



 Der Avance[®] Solo Haftverband minimiert nachweislich Traumata an der Wunde sowie an der wundumgebenden Haut, insbesondere beim Entfernen des Verbands⁹⁻¹²

 Das regelmässige Pulsieren der Pumpe stellt sicher, dass der Unterdruck aufrechterhalten wird, während die Luft zirkuliert, um überschüssiges Exsudat zum Kanister zu transportieren²⁻⁴

Avance[®] Solo-NPWT System –

Anwendung

Anzeige	Betriebsmodus	Beschreibung
	Automatischer Selbstcheck Der automatische Selbstcheck wird durchgeführt, wenn die Batterien korrekt in der Pumpe liegen; es wird bestätigt, dass die Pumpe betriebs- bereit ist.	 Die Pumpe ist für einen kurzen Zeitraum aktiviert. Alle Leuchtanzeigen der Pumpe blinken der Reihe nach. Die Pumpe sendet akustische Signale aus: Mittelfrequenz gefolgt von Hochfrequenz.
* D • g	Therapiemodus Bestätigt, dass der richtige Unterdruck erreicht wurde, die Pumpe korrekt arbeitet und die Therapie aufrechter- halten wird.	 Beim Start der Pumpe blinkt der grüne Startknopf für 15 Minuten im Sekundentakt. Im Normalbetrieb blinkt der grüne Startknopf zwei Mal pro Minute.
	Pausenmodus Bestätigt, dass die Pumpe und die Therapie unterbrochen wurde. Nach 60 Minuten nimmt die Pumpe die Therapie automatisch wieder auf.	 Die Pumpe sendet zwei kurze akustische Signale aus. Solange die Therapie unterbrochen ist, werden die akustischen Signale alle 15 Minuten wiederholt.
	Therapieende Die 14-tägige Therapiezeit ist beendet.	 Alle Leuchtanzeigen blinken mit hoher Helligkeit. Die Pumpe sendet drei akustische Signale aus: einen Hochfrequenzton, einen Mittelfrequenzton und dann einen Niedrigfrequenzton.
	Falsche Taste gedrückt Beim Drücken einer falschen Taste.	Die Pumpe sendet kurze akustische Signale aus.

Alarme und Fehlerbehebung

Anzeige	Fehlermeldung, mögliche Ursachen und Beschreibung	Fehlerbehebung
(۱	Leckage-Alarm Der Unterdruck kann aufgrund einer Undichtigkeit nicht aufgebaut werden.	Zur Behebung einer Leckage sind eine oder mehrere der folgenden Massnahmen durchzuführen:
* x	 Die Anzeigeleuchte für Leckagen blinkt einmal pro Sekunde. Wenn der Unterdruck nicht aufrechter- halten werden kann: Die Anzeigeleuchte für Luftleckage bleibt aktiv und blinkt einmal pro Sekunde. Die Pumpe sendet wiederholt einen akustischen Alarm aus. Die Pumpe unterbricht die Therapie. 	 Drücken Sie auf die Ränder des Verbands, um den Hautkontakt zu verbessern oder bringen Sie gegebe- nenfalls zusätzliche Fixierstreifen am Verband an. Stellen Sie sicher, dass der Kanister fest mit der Pumpe, der Schlauch fest mit dem Kanister, und der Verbandschlauch fest mit dem Kanisterschlauch verbunden ist.
∢)	Blockade-Alarm Unterdruck kann aufgrund einer Blockade nicht aufgebaut werden.	Zur Behebung einer Blockade sind eine oder mehrere der folgenden Massnah- men durchzuführen:
	 Die Anzeigeleuchte für Blockade blinkt einmal pro Sekunde. Wenn der blockierte Zustand weiterhin besteht: Die Anzeigeleuchte für Blockade bleibt aktiv und blinkt einmal pro Sekunde. Die Pumpe sendet wiederholt einen akustischen Alarm aus. Die Pumpe unterbricht die Therapie. 	 Stellen Sie sicher, dass der Schlauch nicht ein- oder abgeklemmt ist. Wenn der Kanister voll ist, nehmen Sie einen Kanisterwechsel entspre- chend den Anweisungen dieses Leitfadens vor.
	Batterie-Alarm 1. Die Anzeigeleuchte für die Batterie blinkt einmal alle fünf (5) Sekunden, wenn eine Batterieladung von bis zu 24 Stunden verbleibt. 2. Wenn weniger als 4 Stunden Batteriela- dung verbleiben: Die Batterie-Anzeigeleuchte bleibt aktiv und blinkt einmal pro Sekunde. Die Pumpe sendet wiederholt einen akustischen Alarm aus.	 Zur Behebung eines Alarms bei niedri- ger Batterieladung: Wechseln Sie die Batterien entspre- chend den Anweisungen in diesem Leitfaden. Verwenden Sie ausschliesslich die von Mölnlycke Health Care für dieses Produkt gelieferten Lithium-Bat- terien. Informationen dazu finden Sie auch im Abschnitt 8 des Benutzerhand- buchs für medizinisches Fachper- sonal, welches im Produktpaket enthalten ist.
	Alarm interner Fehler 1. Die Anzeigeleuchten für Leckage, Batterie und Blockade blinken gleichzeitig einmal pro Sekunde. 2. Die Pumpe sendet wiederholt einen akustischen Alarm aus.	Die Pumpe hat einen internen Fehler und kann nicht gestartet werden. Wenden Sie sich an Ihr medizinisches Fachpersonal oder an Ihren Ansprechpartner bei Mölnlycke Health Care.

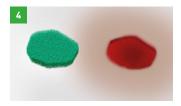
Avance[®] Solo Applikationsleitfaden

Die vollständigen Anweisungen, Warnhinweise und Vorsichtsmassnahmen entnehmen Sie bitte dem Produktpaket enthaltenen Benutzerhandbuch (Gebrauchsanweisung für medizinisches Fachpersonal).

1))



- Befestigen Sie den Kanister an der Unterseite der Pumpe, indem Sie die Oberseite des Kanisters nach der Öffnung der Pumpe ausrichten.
- Schieben Sie Kanister und Pumpe zusammen.
- Fixieren Sie den Schlauch in der Klemme auf der Rückseite.
- Legen Sie zwei der mitgelieferten AA-Batterien auf der Rückseite der Pumpe ein.
- Wenn die Batterien korrekt eingelegt sind, sendet das System zwei akustische Signale aus (eine mittlere Frequenz, gefolgt von einer hohen Frequenz).
- Dies ist ein automatischer Selbstcheck, die Pumpe ist betriebsbereit.
- 3
- Reinigen Sie vor dem Applizieren des Verbands die Wunde und die umgebende Haut.
- Trocknen Sie die wundumgebende Haut gründlich.





- Bei der Behandlung einer tieferen Wunde kann der Einsatz des Avance[®] Solo-Schaums als Wundfüller notwendig sein.
- Der Schaum sollte so zugeschnitten werden, dass er in die Wundhöhle passt, ohne die umgebende Haut zu überlappen.
- Achten Sie darauf, den Schaum nicht über dem Wundbereich zu zuschneiden, damit keine Partikel in die Wundhöhle gelangen.
- Entfernen Sie das Mittelstück der Trägerfolie des Verbands und applizieren Sie diesen auf der Wunde.
- Entfernen Sie anschliessend auch die anderen beiden Seiten der Trägerfolie.
- Glätten Sie etwaige Falten vorsichtig aus.



- Verbinden Sie vor dem Start der Therapie die zwei grünen Anschlüsse.
- Die Klemmen an den Schläuchen müssen geöffnet sein.

- Drücken Sie nun auf den grünen Startknopf und halten Sie ihn zwei (2) Sekunden lang gedrückt.
- Der grüne Startknopf blinkt, der Unterdruck wird aufgebaut.
- Maximal zwei (2) Minuten nach dem Einschalten der Pumpe ist der Unterdruck erreicht.



- Wenn der Unterdruck aufgebaut ist zieht sich der Verband sichtbar zusammen.
- Wenn kein Unterdruck aufgebaut werden kann, sendet die Pumpe einen Signalton und schaltet sich aus.
- Kontrollieren Sie den Verband und glätten Sie etwaige Falten am Haftrand aus, bevor Sie die Pumpe erneut starten.



- Sobald der Unterdruck aufgebaut ist, können Sie die mitgelieferten Fixierstreifen applizieren, um den Schutz vor Leckage zu verbessern.
- Achten Sie während der Therapie auf akustische oder optische Warnhinweise des Systems.
- Auf der Rückseite finden Sie eine Liste aller Warnhinweise und deren Bedeutung.

Kanisterwechsel



- Verbinden Sie vor dem Start der Therapie die zwei grünen Anschlüsse.
- Die Klemmen an den Schläuchen müssen geöffnet sein.

- Schieben Sie die Klemmen dicht an die grünen Anschlüsse heran.
- Drücken Sie beide Klemmen über die Schläuche.
- Trennen Sie die beiden grünen Anschlüsse.





- Lösen Sie den Schlauch auf der Rückseite der Pumpe aus der Halterung.
- Drücken Sie fest auf die seitlich angebrachten Kunststofflaschen des Kanisters.
- Ziehen Sie unter leichtem Wackeln daran, um den Kanister zu lösen.
- Schliessen Sie den neuen Kanister an.
- Der Kanister muss fest sitzen, um eine wirksame Dichtung zu erhalten.
- Verbinden Sie die beiden grünen Anschlüsse wieder.
- Lösen Sie die Klemme am Verbandschlauch.
- Starten Sie die Pumpe erneut, indem Sie die grüne Starttaste drücken und nach zwei (2) Sekunden loslassen.
- Überwachen Sie, dass der Unterdruck aufgebaut wird. Der Verband zieht sich dabei zusammen und fühlt sich fest an.

Hinweis: Wenn Sie Ihren Patienten beim Kanisterwechsel in die Therapie einbinden möchten, denken Sie bitte daran, ihm die Vorgehensweise zu demonstrieren und stellen Sie sicher, dass der Patient über die notwendige Feinmotorik für diese Aufgabe verfügt.

Avance[®] Solo Hotline +41 44 744 54 01

5 13

Erfahren Sie mehr über unsere Unterdruck-Wundtherapie Einwegsysteme Avance[®] Solo und Avance[®] Solo Adapt auf **www.avancesolo.com/de-ch**

Proving it every day

Mölnlycke® liefert innovative Lösungen für das Wundmanagement, zur Verbesserung der Sicherheit und Effizienz im OP und zur Vorbeugung von Druckulzera. Diese Lösungen tragen zu besseren Behandlungsergebnissen bei und werden von klinischen und gesundheitsökonomischen Nachweisen gestützt.

Alles, was wir tun, dient einem einzigen Zweck: Medizinische Fachkräfte in die Lage zu versetzen, ihr Bestes zu geben. Und wir sind bestrebt, dies täglich unter Beweis zu stellen.

Quellen: 1. Avance Solo CMM Data on file (ref 18). 2. Avance Solo CMM Data on file (ref 15). 3. Avance Solo CMM Data on file (ref 17). 4. Avance Solo CMM Data on file (ref 16). 5. Avance Solo CMM Data on file (ref 13). 6. Avance Solo CMM Data on file (ref 13). 5. Avance Solo CMM Data on file (ref 14). 5. Avance Solo CMM Data on file (ref 13). 5. Avance Solo CMM Data on file (ref 14). 5. Avance Solo CMM Data on file (ref 13). 5. Avance Solo CMM Data on file (ref 14). 5. Avance Solo CMM Data on file (ref 15). 5. Avance Solo CMM Data on file (ref 14). 5. Avance Solo CMM Data on file (ref 15). 5. Avance Solo CMM Data on file (ref 15). 5. Avance Solo CMM Data on file (ref 15). 5. Avance Solo CMM Data on file (ref 13). 5. Avance Solo CMM Data on file (ref 13). 5. Avance Solo CMM Data on file (ref 13). 5. Avance Solo CMM Data on file (ref 13). 5. Avance Solo CMM Data on file (ref 15). 5. Avance Solo CMM Contact layer (lay file). A randomized controlled, non-inferiority trial comparing the performance of a soft silicone-coated wound contact layer (Mepitel ON) with a lipidocolloid wound contact layer (UrgoTul) in the treatment of acute wounds. Internatio

Erfahren Sie mehr unter www.avancesolo.com/de-ch

Mölnlycke Health Care AG, Brandstrasse 24, 8952 Schlieren, Schweiz. Tel.: +41 44 744 54 00, info.ch@molnlycke.com. Die Marken Mölnlycke, Avance und Safetacsowie die Namen und Logos sind weltweit eingetragene Marken eines oder mehrerer Unternehmen der Mölnlycke Health Care Unternehmensgruppe. © 2021. Mölnlycke Health Care AB. Alle Rechte vorbehalten. HQIM001929

